

Backe, backe, Kuchen

1

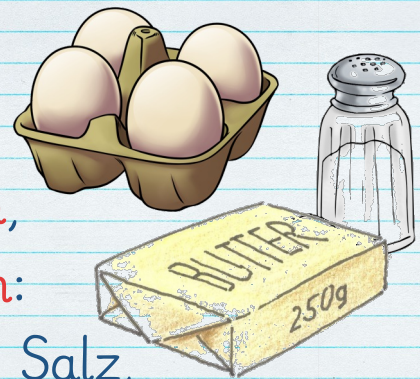
Backe, backe, Kuchen,
der Bäcker hat gerufen!

Wer will guten Kuchen backen,
der muss haben sieben Sachen:

Eier und Schmalz, Butter und Salz,

Milch und Mehl, Safran macht den Kuchen ge!l!

Schieb, schieb in Ofen 'nein.



www.fraumohrsrasselbande.at

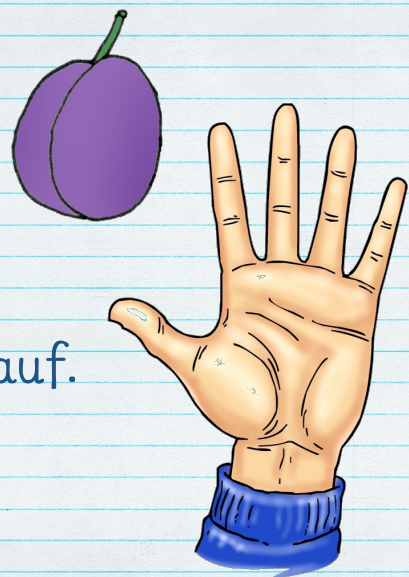
Das ist der Daumen

2

Das ist der Daumen,
der schüttelt die Pflaumen,
der hebt sie auf,

der trägt sie nach Haus,

und der Kleine isst sie alle auf.



www.fraumohrsrasselbande.at

3

Heile, heile Segen

Heile, heile Segen,
 sieben Tage Regen,
 sieben Tage Sonnenschein,
 wird alles wieder heile sein.



Heile, heile Segen,
 sieben Tage Regen,
 sieben Tage Schnee,
 tut dem Kind schon nicht mehr weh.

www.fraumohrsrasselbande.at

4

Bienchen, Bienchen

Bienchen, Bienchen,
 summ - summ, summ,
 um die Blumen summ herum!
 Tauch hinein dein Köpfchen,
 hol die Nektartröpfchen,
 fliegt zurück zum Bienenhaus,
 mach uns süßen Honig draus.



www.fraumohrsrasselbande.at

Zehn kleine Zappelmänner

5

Zehn kleine Zappelmänner zappeln hin und her,
zehn kleinen Zappelmännern fällt das gar nicht schwer.
Zehn kleine Zappelmänner zappeln auf und nieder,
zehn kleine Zappelmänner tun das immer wieder.
Zehn kleine Zappelmänner zappeln ringsherum,
zehn kleine Zappelmänner, die sind gar nicht dumm.
Zehn kleine Zappelmänner spielen gern Versteck,
zehn kleine Zappelmänner sind auf einmal weg.
Zehn kleine Zappelmänner sind nun wieder da,
zehn kleine Zappelmänner rufen laut: Hurra!

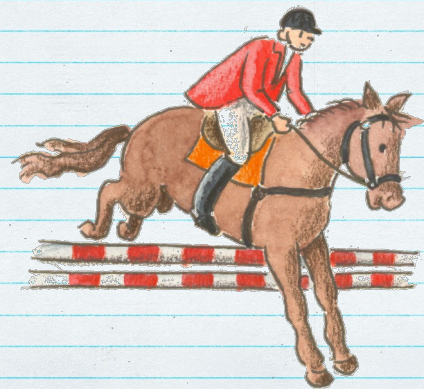


www.fraumohrsrasselbande.at

Hoppe, hoppe Reiter

6

Hoppe, hoppe Reiter,
wenn er fällt, dann schreit er.
Fällt er in den Graben,
fressen ihn die Raben.
Fällt er in die Hecken,
fressen ihn die Schnecken.
Fällt er in den Sumpf,
macht der Reiter: plumps!



www.fraumohrsrasselbande.at

Sitzt ein Büblein auf dem Ast

7

Sitzt ein Büblein auf dem Ast,
hüpft von Ast zu Ästchen,
kuckt ins Vogelnestchen,
ei, da lacht es,
ei, da kracht es,
Plumps, da liegt es unten.



www.fraumohrsrasselbande.at

Das Huhn

8

Ein Huhn, das fraß,
man glaubt es kaum,
die Blätter von `nem Gummibaum,
dann ging es in den Hühnerstall
und legte einen Gummiball.



www.fraumohrsrasselbande.at

Da hast `nen Taler

9

Da hast `nen Taler
geh auf den Markt,
kauf dir `ne Kuh
und ein Kälbchen dazu.

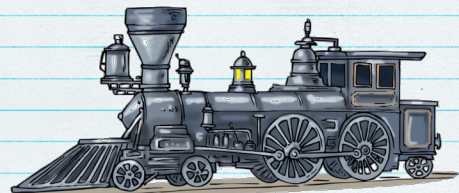
Das Kälbchen hat ein Schwänzchen,
didel didel dänzchen.



Eine kleine Dickmadam

10

Eine kleine Dickmadam
fuhr mal mit der Eisenbahn.
Dickmadam, die lachte,
Eisenbahn, die krachte,
eins, zwei, drei,
du bist frei!



Piep, piep, piep

11

Piep, piep, piep,
wir haben uns alle lieb,
ein jeder esse, was er kann,
nur nicht seinen Nebenmann;
und nimmt man's ganz genau,
auch nicht seine Nebenfrau:
und auch nicht das Geschirr,
sonst macht's im Magen klirr.

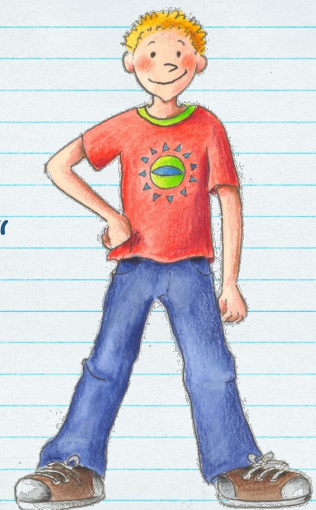


www.fraumohrsrasselbande.at

Es war einmal ein Mann

12

Es war einmal ein Mann,
der hatte sieben Kinder,
die Kinder sprachen:
„Vater, erzähl uns eine Geschichte!“
Da fing der Vater an:
es war einmal ein Mann,
der hatte sieben Kinder ...

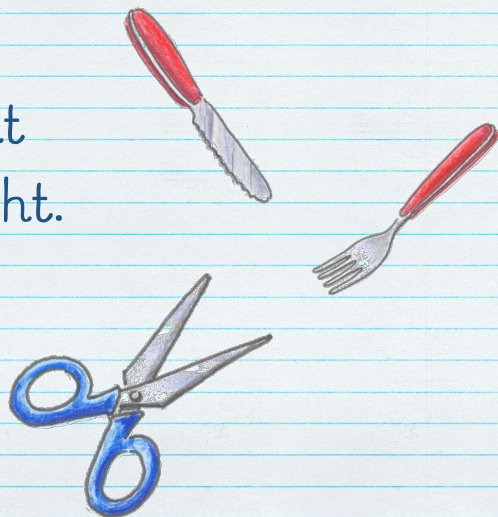


www.fraumohrsrasselbande.at

Messer, Gabel ...

13

Messer, Gabel, Schere, Licht
sind für kleine Kinder nicht.



www.fraumohrsrasselbande.at

Advent, Advent

14

Advent, Advent
ein Kerzlein brennt
erst eins, dann zwei,
dann drei, dann vier,
dann steht das Christkind vor der Tür.
Und wenn das fünfte Kerzlein brennt,
dann hast du Weihnachten verpennt.



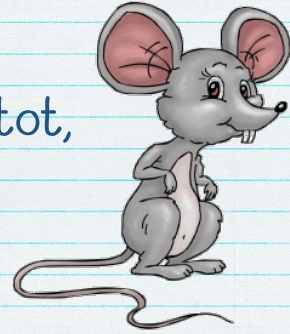
www.fraumohrsrasselbande.at

Piep, piep Mäuschen

Piep, piep Mäuschen

bleib in deinem Häuschen.

Frisst du mir mein Butterbrot,
kommt die Katz' und beißt dich tot,
Piep, piep, piep, guten Appetit.



Wir haben Hunger

Wir haben Hunger, Hunger, Hunger,

haben Hunger, Hunger, Hunger, haben Durst.

Wo bleibt das Essen, Essen, Essen,

bleibt das Essen, Essen, Essen, bleibt die Wurst?

Wenn wir nichts kriegen, kriegen, kriegen,

fressen wir Fliegen, Fliegen, Fliegen,

fressen wir Fliegen, Fliegen, Fliegen

von der Wand.



Ist ein Mann in Brunnen ...

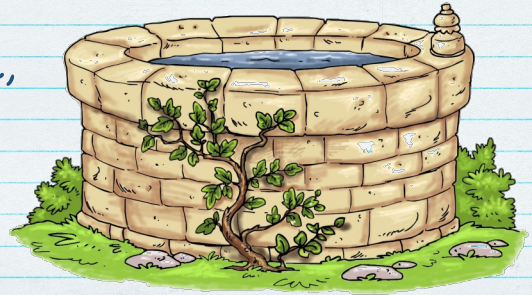
17

Ist ein Mann in Brunnen g'fallen

hab ihn hören plumpsen.

Wär er nicht hineingefallen,

wär er nicht ertrunken.



www.fraumohrsrasselbande.at

Kleine Schnecke

18

Kleine Schnecke, kleine Schnecke

krabbelt rauf, krabbelt rauf

krabbelt wieder runter, krabbelt wieder runter

kitzelt am Bauch, an den Ohren auch

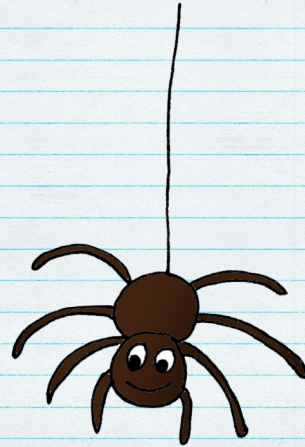


www.fraumohrsrasselbande.at

Imse Bimse Spinne

19

Imse Bimse Spinne,
wie lang dein Faden ist!
Fällt der Regen runter
und der Faden riss.
Kommt die liebe Sonne,
trocknet alles auf.
Imse Bimse Spinne
klettert wieder rauf.



www.fraumohrsrasselbande.at

Summ summ summ

20

Summ summ summ
Bienenchen summ herum.
Ei, wir tun dir nichts zuleide,
flieg nur aus in Wald und Heide.
Summ summ summ
Bienenchen summ herum.

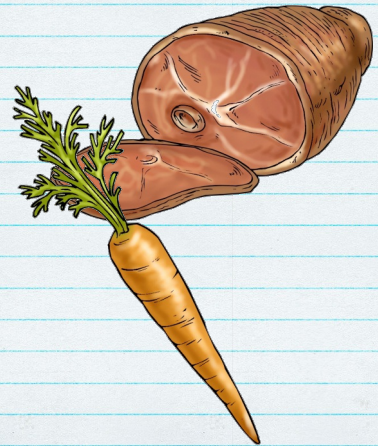


www.fraumohrsrasselbande.at

1, 2, 3, 4, 5, 6, 7

21

Eins, zwei, drei, vier, fünf, sechs, sieben
eine alte Frau kocht Rüben,
eine alte Frau kocht Speck,
schneidet sich den Finger weg.
Kommt der Doktor Hampelmann
und klebt den Finger wieder an.



www.fraumohrsrasselbande.at

1, 2, Polizei

22

Eins, zwei, Polizei
drei, vier, Offizier
fünf, sechs, alte Hex'
sieben, acht, gute Nacht,
neun, zehn, schlafen gehn!



www.fraumohrsrasselbande.at

Ri Ra Rutsch

23

Ri Ra Rutsch,
wir fahren mit der Kutsch'
wir fahren mit der Schneckenpost,
die uns keinen Pfennig kost.

Ri Ra Rutsch
wir fahren mit der Kutsch.



www.fraumohrsrasselbande.at

Eine Kuh, die saß ...

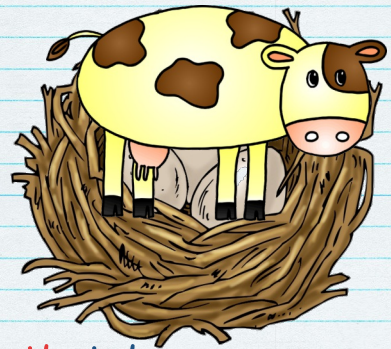
24

Eine Kuh, die saß im Schwalbennest
mit sieben jungen Ziegen.

Die feierten ein Jubel und
fingen an zu fliegen.

Der Esel zog Pantoffeln an,
ist übers Haus geflogen,

und wenn das nicht die Wahrheit ist,
dann ist es halt gelogen.



www.fraumohrsrasselbande.at

Hopp Hopp Hopp

25

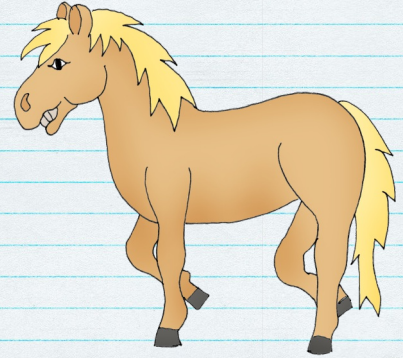
Hopp Hopp Hopp

Pferdchen lauf Galopp.

Über Stock und über Steine,
aber brich dir nicht die Beine.

Hopp Hopp Hopp

Pferdchen lauf Galopp.



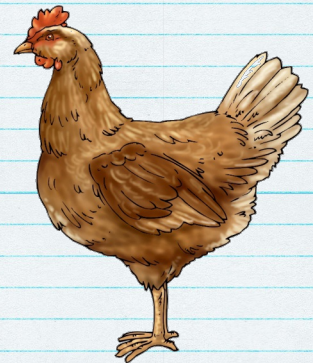
www.fraumohrsrasselbande.at

Es war einmal ein Huhn

26

Es war einmal ein braves Huhn,
das legte, wie's die Hühner tun,
an jedem Tag ein Ei.

Und gackelte, mirakelte, spektakelte
als ob's ein Wunder sei!



www.fraumohrsrasselbande.at

Wo tut's weh?

27

Wo tut's weh?

Hol ein bisschen Schnee,
hol ein bisschen kühlen Wind,
dann vergeht es ganz geschwind!



www.fraumohrsrasselbande.at

Es regnet

28

Es regnet, es regnet
es regnet seinen Lauf.
Und wenn's genug geregnet hat,
dann hört es wieder auf.

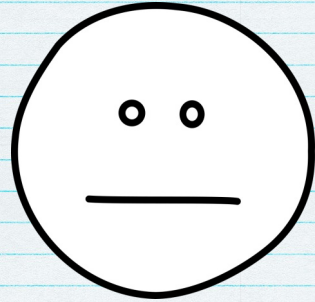


www.fraumohrsrasselbande.at

Punkt, Punkt, Komma, Strich

29

Punkt, Punkt, Komma, Strich
fertig ist das Mondgesicht,
mit zwei langen Ohren,
wird der Mensch geboren,
Hals wie ein Flasche,
Bauch wie eine Tasche,
Haare in die Luft,
fertig ist der Schuft.



www.fraumohrsrasselbande.at

Ich bin der kleine König

30

Ich bin der kleine König,
gebt mir nicht zu wenig,
lasst mich nicht zu lange stehn,
denn ich muss noch weiter gehn.



www.fraumohrsrasselbande.at

Aua, schreit der Bauer

31

„Aua!“, schreit der Bauer.

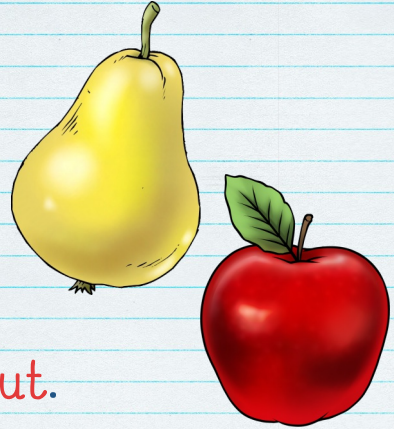
Die Äpfel sind zu sauer.

Die Birnen sind zu süß,

morgen gibt's Gemüse,

übermorgen Sauerkraut.

Dann ist der ganze Tisch versaut.



Alle Vögel sind schon da

32

Alle Vögel sind schon da,

alle Vögel, alle.

Amsel, Drossel, Fink und Star

und die ganze Vogelschar,

wünschen dir ein frohes Jahr,

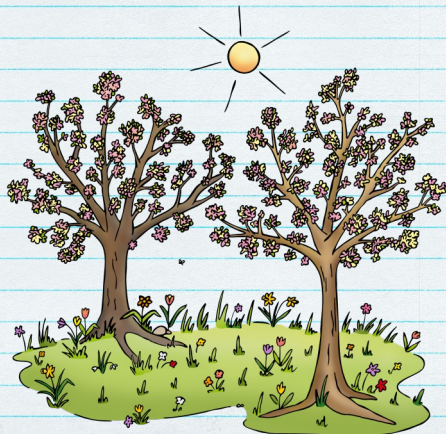
lauter Heil und Segen.



Kuckuck, Kuckuck

33

Kuckuck, Kuckuck
ruft's aus dem Wald,
lasset uns singen,
tanzen und springen.
Frühling, Frühling,
wird es nun bald.



www.fraumohrsrasselbande.at

Hänschen klein

34

Hänschen klein,
ging allein,
in die weite Welt hinein.
Stock und Hut
steht ihm gut,
ist gar wohlgemut.

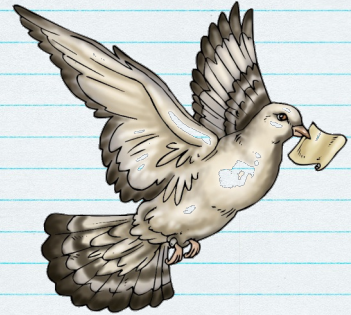


www.fraumohrsrasselbande.at

Kommt ein Vogel geflogen

35

Kommt ein Vogel geflogen
setzt sich nieder auf mein Fuß.
Hat ein Brieflein im Schnabel
von der Mutter einen Gruß.
Lieber Vogel flieg weiter
nimm ein Gruß mit und ein Kuss.
Denn ich kann dich nicht begleiten,
weil ich hierbleiben muss.



www.fraumohrsrasselbande.at

Es war eine Mutter

36

Es war eine Mutter,
die hatte vier Kinder:
den Frühling, den Sommer,
den Herbst und den Winter.
Der Frühling bringt Blumen,
der Sommer bringt Klee.
Der Herbst, der reift Trauben,
der Winter bringt Schnee.



www.fraumohrsrasselbande.at

Ein Männlein steht im Walde

37

Ein Männlein steht im Walde,
ganz still und stumm.

Es hat von lauter Purpur
ein Mäntlein um.

Sag, wer mag das Männlein sein,
das da steht im Wald allein,
mit dem purpurroten Mäntlein.



www.fraumohrsrasselbande.at

Es tanzt ein Bi-Ba-Butzemann

38

Es tanzt ein Bi-Ba-Butzemann
in unserm Haus herum, widebumm.

Es tanzt ein Bi-Ba-Butzemann
in unserm Haus herum.

Er rüttelt sich, er schüttelt sich,
er wirft sein Säcklein hinter sich,
es tanzt ein Bi-Ba-Butzemann
in unserm Haus herum.

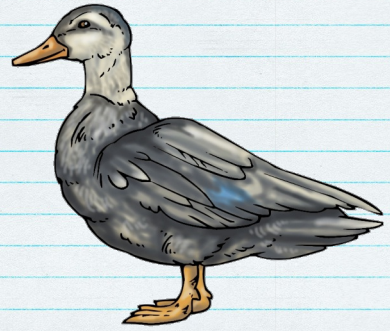


www.fraumohrsrasselbande.at

Alle meine Entchen

39

Alle meine Entchen
schwimmen auf dem See,
schwimmen auf dem See.
Köpfchen in das Wasser,
Schwänzchen in die Höh.



www.fraumohrsrasselbande.at

Bruder Jakob

40

Bruder Jakob, Bruder Jakob
schläfst du noch?
Schläfst du noch?
Hörst du nicht die Glocken?
Hörst du nicht die Glocken?
Ding, dang, dong.
Ding, dang, dong.



www.fraumohrsrasselbande.at

Da droben auf dem Berge

41

Da droben auf dem Berge, da ist der Teufel los,
da zanken sich fünf Zwerge um einen dicken Kloß.
Der erste will ihn haben,
der zweite lässt ihn los,
der dritte fällt in Graben,
dem vierten platzt die Hos',
der fünfte schnappt den Kloß
und isst ihn auf mit Soß'!



www.fraumohrsrasselbande.at

Das ist der Vater ...

42

Das ist der Vater, lieb und gut,
das ist die Mutter mit dem Federhut,
das ist der Bruder stark und groß,
das ist die Schwester mit dem Püppchen auf dem
Schoß.

Das ist das jüngste Kindelein,
und das soll die ganze Familie sein.



www.fraumohrsrasselbande.at

Mein Häuschen

Mein Häuschen ist nicht ganz gerade -
das ist schade.

Mein Häuschen ist ein bisschen krumm -
das ist dumm.

Bläst der Wind hinein -
fällt das ganze Häuschen ein.



Pitsch und patsch

Pitsch und patsch,
ich mache meine Hände nass.

Ja und dann
kommt noch etwas Seife dran.

Hin und her,
Schaum zu machen ist nicht schwer.

Mick und meck,
ich wasche meine Seife weg.

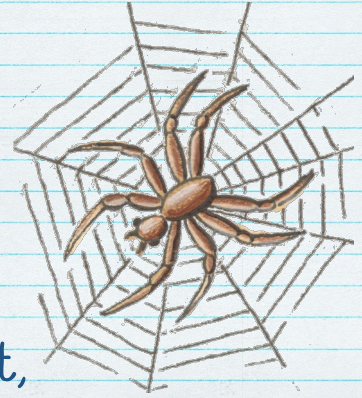
Zick und zack,
trockne ich meine Hände ab.



Die Spinne

45

Die Spinne hat ein Netz gemacht,
hat leise, leis' ihr Werk vollbracht,
in vielen Stunden wunderbar,
aus Fäden feiner als ein Haar,
und wird es weggefegt, sofort
beginnt an einem andern Ort
die Spinne wieder: webt und webt,
zum Zeichen, dass sie lebt.

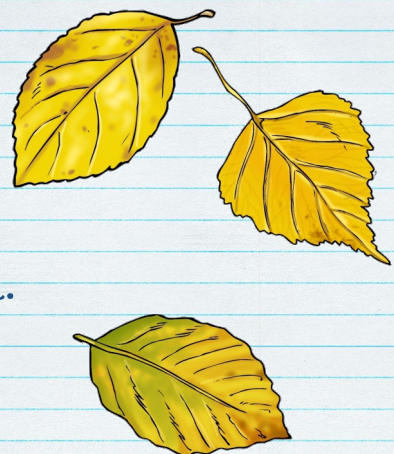


www.fraumohrsrasselbande.at

Blätterfall

46

Blätterfall, Blätterfall,
gelbe Blätter überall.
Raschel, raschel, es wird kalt
und der Schnee bedeckt sie bald.
Blätterfall, Blätterfall,
gelbe Blätter überall.

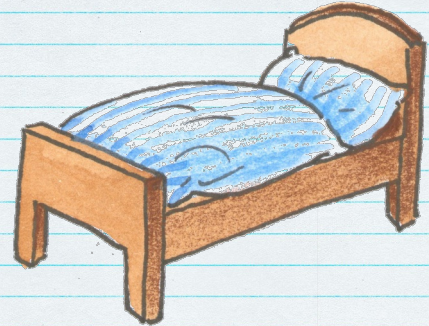


www.fraumohrsrasselbande.at

Der ist ins Wasser gefallen

47

Der ist ins Wasser gefallen,
der hat ihn rausgezogen,
der hat ihn ins Bett gelegt,
der hat ihn zugedeckt,
und der Kleine hat ihn wieder aufgeweckt.



www.fraumohrsrasselbande.at

Fünf Freunde

48

Fünf Freunde sitzen dicht an dicht,
sie wärmen sich und frieren nicht.
Der Erste sagt: „Ich muss jetzt gehn!“,
der Zweite sagt: „Auf Wiedersehen!“.
Der Dritte hält's auch nicht mehr aus,
der Vierte geht zur Türe raus.
Der Fünfte ruft: „He ihr, ich frier!“ -
da wärmen ihn die andern vier.

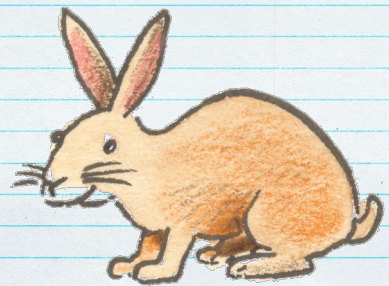


www.fraumohrsrasselbande.at

Häschen in der Grube

49

Häschen in der Grube
saß und schlief, saß und schlief.
Armes Häschen bist du krank,
dass du nicht mehr hüpfen kannst?
Häschen hüpf, Häschen hüpf,
Häschen hüpf.



www.fraumohrsrasselbande.at

Herbst

50

Äpfel, Birnen, Trauben, Nüsse,
feuchte Nebel, Regengüsse,
bunte Blätter, kahle Äste,
reife Trauben, frohe Feste.
Trübe Tage, kalte Winde,
bringt der Herbst uns
gar geschwinde.



www.fraumohrsrasselbande.at

Sprachförderung mit Kinderliedern, Fingerspielen und Reimen

www.fraumohrsrasselbande.at

